



Schnellinformation

zum BAUAUSSCHUSS

am Donnerstag, 07.12.2023, 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal

ÖFFENTLICH

TOP 2

Benennung von fünf Straßen und einem Platz im
Stadtteil Ost
(Vorberatung)

Vorl.Nr. 074/23

Beschlussempfehlung:

Für fünf Erschließungsstraßen im Stadtteil Ost im Baugebiet Fuchshof (Bebauungspläne 045/02 Fuchshof und 045/05 Fuchshof Schule) werden folgende Straßennamen festgelegt:

Amberweg

Am Grünen Ring

An der alten Gärtnerei

Eschenweg

Ulmenweg

Der im Baugebiet Fuchshof gelegene Quartiersplatz erhält den folgenden Namenszusatz:

Fuchshofpark

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Der Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beratungsverlauf:

Der **Leiter** des Fachbereiches Stadtplanung und Vermessung geht anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt, auf die Vorlage und das Votum aus dem Stadtteilausschuss ein und beantwortet die Fragen des Gremiums.

BMin **Schwarz** lässt über die Vorlage abstimmen.

TOP 3 Bebauungsplan "Stadionvorfeld" Nr. 049_02_01;
Änderung des Bebauungsplans "Stadionvorfeld" Nr.
049/02
- Entwurf und förmliche Beteiligung
(Vorberatung)

Vorl.Nr. 328/23

Beschlussempfehlung:

- I. Dem Entwurf der Bebauungsplanänderung „Stadionvorfeld“ Nr. 049_02_01 – Änderung des Bebauungsplanes „Stadionvorfeld“ Nr. 049/02 - wird zugestimmt. Maßgebend sind der Bebauungsplanentwurf (zeichnerischer Teil – Anlage 1), sowie die textlichen Hinweise (Anlage 2) und die Begründung (Anlage 3), jeweils mit Datum vom 16.11.2023.
- II. Ziel der Planung ist es, den Neubau einer Sporthalle für den Schul- und Vereinssport planungsrechtlich zu ermöglichen.
- III. Das Verfahren wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht, der Anlage welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wird abgesehen.
- IV. Der Bericht über die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird zur Kenntnis genommen (Anlage 4). Die abschließende Abwägungsentscheidung über die eingegangenen Stellungnahmen bleibt dem Satzungsbeschluss vorbehalten.
- V. Die Verwaltung wird beauftragt, den Bebauungsplan und die Begründung gem. § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen und die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB einzuholen.



Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Der Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beratungsverlauf:

Eine **Mitarbeiterin** des Fachbereiches Stadtplanung und Vermessung geht anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt, auf die Vorlage ein und beantwortet die Fragen des Gremiums.

BMin **Schwarz** stellt die Vorlage zur Abstimmung.

TOP 4

Anmietung des EG Stuttgarterstr. 35/1 als
Seminarräume für die Volkshochschule der Stadt
Ludwigsburg

Vorl.Nr. 321/23

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Seminarräume und Nebenflächen für die Volkshochschule der Stadt Ludwigsburg im Gebäude Stuttgarter Str. 35/1 in Ludwigsburg mit einer Fläche von ca. 255,60 m² zu einem monatlichen Mietpreis von 3.258,90 EUR zzgl. einer Nebenkostenvorauszahlung von 766,80 EUR sowie einem Außenstellplatz von 60,00 EUR -vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplans 2024 ff.- anzumieten.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Beratungsverlauf:

Der **Leiter** des Fachbereiches Hochbau und Gebäudewirtschaft geht auf die Vorlage ein.

Die **Leiterin** der Volkshochschule der Stadt Ludwigsburg und der **Leiter** des Fachbereiches Hochbau und Gebäudewirtschaft beantworten die Fragen des Gremiums.

BMin **Schwarz** lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Das Ingenieurbüro Winkler und Partner GmbH wird mit der Erstellung eines Starkregenrisikomanagements für die Gesamtstadt (außer Pflugfelden) beauftragt. Dafür werden 111.868,21€ (brutto) bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Beratungsverlauf:

Ein **Mitarbeiter** des Fachbereiches Stadtentwicklung, Klima und Internationales geht anhand einer Präsentation, die dieser Niederschrift beiliegt auf die Vorlage ein und beantwortet die Fragen des Gremiums.

BMin **Schwarz** stellt die Vorlage zur Abstimmung.